

	<p>Objekt: Die Hochzeit zu Kanaa</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Gemälde</p> <p>Inventarnummer: III 0847</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Die Hochzeit zu Kana ist eine Wundererzählung aus der Bibel, die davon berichtet, wie Jesus von Nazaret als Gast einer Hochzeitsfeier Wasser in Wein verwandelt (Joh 2,1–12). Das Gemälde von Frans Francken II zeigt die Szene in einem Raum, der wie eine Loggia an einer Seite zu einem Garten hin geöffnet ist. Dort sitzt die Hochzeitsgesellschaft um einen reich gedeckten Tisch. Das Hochzeitspaar sitzt am Kopfende des Tisches vor einer Kredenz, auf der die Aussteuer präsentiert wird. Die Gäste tragen prächtige, farbenfrohe Gewänder, einige Männer tragen Turban. In der Bildmitte im Vordergrund steht Jesus in einem rosa Gewand mit rotem Umhang. Er hat die Hand zum Segensgestus erhoben, um die beiden Krüger, die Diener herangetragen haben, zu segnen und somit Wasser in Wein zu verwandeln. Weitere Diener tragen Speisen heran.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Holz
Maße: 38 x 57 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1620
	wer	Frans Francken (II) (1581-1642)
	wo	

Schlagworte

- Bibel
- Gemälde
- Hochzeit zu Kana
- Hochzeitsfeier